

Mehr Frauen* in die Kommunalpolitik!



Mitdenken – Mitreden – Mitgestalten

Die kommunalpolitische Veranstaltungsreihe für Frauen*

Online-Impulsvortrag am Montag, 19. April 2021

Start: 19 Uhr
(Einlass ins Zoom-Meeting ab 18.45 Uhr)
Ende ca. 21.00 Uhr

Anmeldung:
vhs Göppingen und Schurwald
Kursnummer: 121 – 10217X
Tel. 07161 / 650-9705
E-Mail: vhs@goeppingen.de
Bitte E-Mail-Adresse angeben. Link zum Starten des Zoom-Meetings wird per E-Mail zugesandt.
Anmeldeschluss: Freitag, 16. April 2021



Veranstalterinnen

**Stadt Göppingen, Büro für Chancengleichheit
Gleichstellungsbeauftragte**

Anja Verena Schick
Manfred-Wörner-Str. 115, 73037 Göppingen
Telefon: 07161 650-1080
E-Mail: avschick@goeppingen.de

**Landratsamt Göppingen, Büro für Kreisentwicklung und
Kommunikation**

Gleichstellungsbeauftragte
Tamara Orban
Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen
Telefon: 07161 202-1008
E-Mail: t.orban@lkgp.de

Volkshochschule Göppingen und Schurwald

Mörikestr. 16, 73033 Göppingen
Telefon: 07161 650-9705
E-Mail: vhs@goeppingen.de

100 Jahre, nachdem in Deutschland das Frauenwahlrecht erkämpft wurde, stehen wir vor einem ernüchternden Befund: In den Landes- und Kommunalparlamenten von Baden-Württemberg werden politische Entscheidungen nach wie vor mehrheitlich von Männern* getroffen. Der Frauenanteil liegt mit knapp 27 Prozent im Vergleich mit allen anderen Bundesländern an letzter Stelle. Das muss sich ändern.

Die Vorstellung, dass männliche* Mandatsträger die Interessen und Bedürfnisse von Frauen* bei der Entscheidungsfindung vor Ort automatisch und angemessen berücksichtigen, ist empirisch widerlegt.

Der Vortrag leuchtet gute Praxis und Strategien aus um deutlich mehr Frauen* für die Politik in den Städten und Gemeinden zu gewinnen. Denn genau dort fallen Entscheidungen, die ihr Alltagsleben und ihre Lebensqualität wesentlich prägen.

Referentin

Univ.-Prof. em. Dr. sc. oec. Uta Meier-Gräwe

Mitglied der Sachverständigenkommission zur Erstellung des Siebten Familienberichts der Bundesregierung sowie des Ersten und Zweiten Gleichstellungsberichts der Bundesregierung.
Forschungs- und Publikationsschwerpunkte: Familien-, sozio-ökonomische Haushalts- und Geschlechtersozioologie, Armuts- und Dienstleistungsforschung